

[17883.] **G. Sennwald** in Warschau sucht billig:
1 Bist, Chopin. Französisch oder deutsch.

[17884.] **Jurany & Hensel** in Wiesbaden suchen
billig:

1 Goldammer, Archiv für Strafrecht. Alles
außer Bd. 1—4.

Auch Offerten einzelner Bde. sind willkom-
men, frühere Offerten bitte gef. zu wiederholen.

[17885.] **J. Deubner** in Moskwa sucht:

1 Pallas, Bemerkungen auf einer Reise in
die südl. Statthalterchaften des russischen
Reichs. 2 Bde. mit color. Kpfrn. Leipzig
1793. 94.

[17886.] **Aug. Schaber** in Stuttgart sucht:
Pflüger, über die Eierstöcke der Säugethiere
und die der Menschen. (Engelmann.)

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[17887.] Bitte um Remission. — Wir bitten
dringend um gef. schleunige Rücksendung der
bei Ihnen ohne Aussicht auf Absatz lagernden
Exemplare von:

Sauff's Werke. Neue ill. Volksausgabe.
5 Bände. Cpl.

da zur Effectuirung fester Bestellungen uns Vor-
rath mangelt.

Stuttgart, den 27. Juni 1868.

Kieger'sche Verlagsbdlg.

[17888.] Zurück erbitte ich alle ohne sichere Aus-
sicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Turgensjew, Rauch. Autorisirte Ausgabe.

Ich bin außer Stande, darauf einlaufende
feste Bestellungen effectuiren zu können, und werde
daher eine möglichst rasche Erfüllung meiner
Bitte dankbar anerkennen.

Witau, den 27. Juni 1868.

Fr. Lucas.

[17889.] Dringende Bitte um Rücksen-
dung. — Nicht abgesetzte Expl. vom:

Bericht über die Weltausstellung zu Paris.

3. Lieferung. Heft X. 1. Theil: Der
Gartenbau.

7. Lieferung. Heft VII.: Nahrungsmit-
tel und Getränke.

wollen Sie mir gef. so schnell als möglich
zurücksenden und werde ich Berücksichtigung dieser
Bitte mit Dank anerkennen.

Wien, den 1. Juli 1868.

Wilh. Braumüller,
f. f. Hof- u. Univ.-Buchhdt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[17890.] Ich suche zum 1. September einen gut
empfohlenen Gehilfen, welcher an sicheres und
zuverlässiges Arbeiten gewöhnt ist. Offerten gef.
mit directer Post.

Würzburg, 4. Juli 1868.

J. Staudinger.

[17891.] Mitte August ist in unserem Sorti-
mentsgeschäfte eine Stelle zu besetzen, für welche
wir einen gebildeten, erfahrenen Gehilfen suchen.

Erforderlich sind neben tüchtigen Sortiments-
kenntnissen, namentlich in der rechts- und staats-
wissenschaftlichen Literatur, einige Kenntniß der
französischen und englischen Umgangssprache, Ge-
wandtheit im Verkehr mit besserem Publicum
und eine hübsche, deutliche Handschrift.

Die Stellung ist eine möglichst selbständige
und würden Herren, die schon in größeren
oesterreich. Geschäften gearbeitet haben, unter
Umständen den Vorzug erhalten.

Das Salär ist ein den Anforderungen ent-
sprechend gutes.

Gef. Zuschriften bitten wir nebst Copie der
Zeugnisse oder Angabe von Referenzen die Pho-
tographie beizufügen.

G. J. Manz'sche Buchh.
in Wien.

[17892.] Zu baldigem (event. auch sofor-
tigem) Eintritt wird für eine lebhafteste Sorti-
mentshandlung im Königreich Sachsen ein ge-
diegener junger Mann, welcher bereits
mehrere Jahre conditionirte, sicher und
schnell arbeitet und eine schöne Handschrift
besitzt, gegen gutes Honorar als Gehilfe gesucht.
Gef. Offerten unter Beifügung von Zeugnissen
werden unter Chiffre F. L. H. durch Herrn
Friedr. Ludw. Herbig in Leipzig erbeten.

[17893.] Lehrlingsstelle. — Michaelis d.
J. ist in meiner Verlags- und Sortiments-
buchhandlung eine Lehrlingsstelle zu be-
setzen; Kost und Wohnung bei mir.

Bez. Offerten direct pr. Post franco erbeten.
Meißen. **Louis Mosche.**

[17894.] Zu Michaelis, oder auch früher, suchen
wir einen Lehrling mit der erforderlichen wissen-
schaftlichen Vorbildung. Näheres auf briefliche
Anfragen.

Magdeburg, 6. Juli 1868.

Kreuz'sche Buchhandlg.
(R. Kretschmann.)

Gesuchte Stellen.

[17895.] Ein im Buch- und Musikalienhandel
und Leihbibliothekswesen erfahrener Gehilfe, wel-
cher eine Filiale mehrere Jahre selbständig mit
Erfolg geleitet und im Besitz empfehlender Zeug-
nisse ist, sucht pro 1. Oct. d. J. eine dauernde
Geschäftsführerstelle oder eines ersten Gehilfen
in einer lebhaften Sortimentsbuchhandlung.
Suchender ist gewissenhafter Arbeiter, militärfrei,
im Alter von 28 Jahren und von streng solidem
Charakter.

Gef. Anträge unter Chiffre A. Z. nimmt
Herr C. F. Rahnt. in Leipzig zur Weiterbe-
förderung entgegen.

[17896.] Ein junger Mann mit guten Zeugnissen,
der in einer Buch- und Musikalienhandlung einer
großen Stadt nach absolvirter Lehrzeit ½ Jahr
als Gehilfe servirte, augenblicklich in einer Pro-
vinzialstadt selbständig arbeitet und Kenntnisse
im Französischen und Englischen besitzt, sucht pr.
1. August, September oder October behufs
weiterer Ausbildung bei bescheidenen Ansprüchen
Stellung in einem lebhaften Sortiments- oder
Verlagsgeschäft der Schweiz, Süddeutschlands
oder Oesterreichs.

Gefällige Offerten erbitte sub E. B. # 4.
durch die Exped. d. Bl.

[17897.] Ein junger Buchhändler, der schon
in mehreren Sortimentshandlungen thätig war,
auch in den Verlagsarbeiten erfahren, mit dem
Druckereiwesen näher vertraut und ein präciser
Corrector ist, sucht, nachdem er zuletzt 1¼ Jahr
als Buchhalter und Expedient einer lebhaft be-
triebenen Druckerei, verbunden mit Verlag einer
größeren Zeitung, fungirte, zum 1. October d. J.
eine Stellung. Die besten Zeugnisse stehen ihm
zur Seite.

Gef. Offerten werden unter Chiffre H. C. J.
durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[17898.] Ein in allen Zweigen des Verlags-
buchhandels routinirter Gehilfe, mit schöner
Handschrift und an sauberes Arbeiten gewöhnt,
sucht Stellung. Derselbe ist sechzehn Jahre im
Buchhandel und seit sieben Jahren in einem grö-
ßeren Verlags- und Colportagegeschäft Berlins-
thätig. Gefällige Offerten werden unter Chiffre
P. H. poste restante Berlin erbeten.

[17899.] Für einen mir sehr gut empfohlenen mili-
tärfreien jungen Mann, im Alter von 25 Jah-
ren, von solidem gesetzten Charakter, welcher seit
11 Jahren in geachteten Handlungen arbeitet,
suche ich eine entsprechende dauernde Stelle in
einem größeren Sortiments- oder Verlags-
geschäft und auf einem größeren Plage. Die
wärmsten Empfehlungen seines Chefs stehen ihm
zur Seite. Gef. Offerten erbitte direct pr. Post.
Leipzig. **Robert Hoffmann.**

[17900.] Ein gebildetes, gesetztes Mädchen, das
zehn Jahre den Betrieb einer Leihbibliothek zu
großer Zufriedenheit geleitet, sucht zum 1. Octbr. c.
eine andere Stelle.

Offerten unter der Chiffre E. T. poste
restante Rastenburg in Ostpreußen.

Bermischte Anzeigen.

CS Zum Schützenfest in Wien gef.
Beachtung dringend empfohlen.

[17901.]

Durch mein sehr schönes Geschäftslocal mit
großartigen Schaufenstern, an einem
vorzüglichen Posten — neben dem Central-
Bureau der Schützen — wird es mir jetzt mög-
lich sein, besonders für:

**Gebundene Prachtwerke, Albums, Kunst-
sachen, Reisehandbücher, Musikalien etc.**

Verwendung zu gewinnen, und bitte die Herren
Verleger, mir umgehend derlei Artikel durch
Herrn Volkmar in Leipzig oder direct einzu-
senden.

Auf Wunsch bin ich bereit, nicht Verkaufte
in 6—8 Wochen zu remittiren und das Verkaufte
sogleich zu bezahlen.

Wien, 3. Juli 1868.

L. Demjén.

[17902.] Durch den Buchhandlungsgehilfen G.
Goedek aus Dorste bei Osterode sind mir diverse
gefälschte Atteste vorgelegt, ich kann indeß nur
wünschen, daß mein Zeugniß in seiner wahren
Fassung bekannt werde, und bin deshalb im In-
teresse der Herren Collegen gern bereit, auf directe
Anfragen die umfassendsten Mittheilungen über
denselben zu machen.

Magdeburg, 29. Juni 1868.

A. Rüdiger.
L. Schaefer's Buchhdlg.